

	<p>Objekt: Reinekes Vater in der Schatzkammer</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe-Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-E71-3-001-016</p>
--	---

Beschreibung

In einer felsigen Waldgegend tritt aus einem in den Berg eingelassenem Gewölbekeller der eine Allongeperücke tragende Vater Reinekes hervor. Er trägt zwei Amphoren mit einigem Schmuck und einen Schlüsselbund, den Blick hält er gesenkt. Über den Eingang zum Keller auf einem Felsvorsprung hinter einem knorrigen Baum Reineke, seinen Vater beobachtend. Links im Vordergrund ein Fels, das Gesicht eines Menschen formend.

Bezeichnet: Unten links gestochen "Wilhelm Kaulbach gez:", unten rechts "Rudolf Rahn gest:", darunter rechts "Gedruckt von W. Wick in München."

Erschienen in: Reineke Fuchs von Goethe. Mit Zeichnungen von Wilhelm von Kaulbach, gestochen von R. Rahn und A. Schleich. München: Verlag der Literarisch-Artistischen Anstalt 1846, nach S. 84.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahlstich

Maße:

Darstellung: 14,7 x 12,7 cm - Platte: 21,0 x 17,3 cm - Seite: 32,7 x 26,7 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Wilhelm von Kaulbach (1805-1874)

wo

Druckplatte

wann

1846

hergestellt

	wer	Rudolf Rahn (1803-1880)
	wo	München
Gedruckt	wann	
	wer	W. Wick (Druckerei)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Reineke Fuchs (Figur bei Goethe)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Reineke Fuchs (Figur bei Goethe)
	wo	

Schlagworte

- Druckgraphik
- Epos